

Brief für den Vorstand!

Warum?

Damit es auch mal etwas Positives zu lesen gibt und ihr ein wenig Wertschätzung erfahrt!

Wir wollen **Danke** sagen, dafür:

- dass ihr immer noch euer Ehrenamt ausübt, Corona geschuldet, die längste Amtszeit!
- dass wir wieder einen neuen Clubwirt haben, der uns ein geselliges Leben ermöglicht und auch für eine kühle Erfrischung sorgt nach dem Spiel.
- Dass ihr uns so gut mit den Auflagen und Bedingungen des Ordnungsamtes durch die Coronakrise lotst
- dass ihr euch in eurer Freizeit um Neurekrutierungen, Arbeitseinsätze, Ämter, Rechnungen, Buchführung und Beschwerden kümmert!
- Danke für euren Idealismus, eure Initiative, Motivation und auch viele Freizeit!

Zum Schluss noch folgendes:

Wir sind ein Club, also eine Gemeinschaft, die sich selbst verwaltet und auch gegenseitig unterstützt. Wir ziehen an einem Strang, die Richtung wird durch den gewählten Vorstand vorgegeben.

Die Mitglieder sollten Freude am Spiel haben und die Regeln zum Erhalt unserer Anlage befolgen, wir brauchen nicht viel Freizeit für den Verein einzubringen. D.h. nicht, dass wir bei Problemen nicht auch selbst Hand anlegen können.

Statt die Zeit des Vorstandes mit Beschwerden und Forderungen zu binden, wäre es vielleicht ratsam zu überlegen, ob dieser Verein mit seiner Richtung noch zu mir passt, oder ob ich nicht einem anderen Verein die Möglichkeit geben sollte, mich kennenzulernen.

Es gibt hier noch viele andere Vereine in der Nähe.

Das musste mal gesagt werden

Marion

für viele weibliche Oldies des Vereins.

Bitte stellt mein Schreiben auf die Homepage, damit alle Beteiligten es lesen können und evtl. auch andere Clubmitglieder sich zu eurer Arbeit äußern können.